



10.04.2002 - 16:22 Uhr

SRK-Ambulanzen für Palästina

Bern (ots) -

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) unterstützt die Versorgung von Verwundeten im Westjordanland mit dem Einsatz von Ambulanzen und der Lieferung medizinischer Hilfsgüter an den Palästinensischen Roten Halbmond. Die Evakuierung und Pflege der Verwundeten erfolgt unter dramatischen Bedingungen. Insbesondere in den Städten Jenin und Nablus wird die Arbeit der Ärzte- und Pflorgeteams durch Armeeeinheiten stark behindert. Die Zerstörung mehrerer Ambulanzen verunmöglicht die schnelle Rettung von Opfern.

Das SRK verurteilt Angriffe jeglichen Ursprungs auf die Zivilbevölkerung. Es bezeichnet die massive und systematische Verletzung des humanitären Völkerrechts als völlig unakzeptabel und schliesst sich dem Aufruf des IKRK zur Einhaltung der elementaren Regeln des humanitären Völkerrechts an. Es verurteilt insbesondere die Angriffe auf medizinische Rettungsteams. Der selbstlose Einsatz der Rettungsteams sowohl auf palästinensischer wie auf israelischer Seite verdient grosse Anerkennung und Unterstützung.

Spenden nimmt das SRK dankend entgegen auf dem Postkonto 30-4200-3, Vermerk Palästina.

Kontakt:

Karl Schuler
Tel. +41/31/387'73'11
Mobile +41/79/639'54'20

Dieser Text kann über Internet abgerufen werden: www.redcross.ch
[025]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100016138> abgerufen werden.